



SOS
KINDERDORF

Lippe

Wir für Euch in Lippe

Junge Menschen stark machen





Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg unterstützen und ein Zuhause schenken.

Perspektiven eröffnen und Stärken fördern.

Familien auffangen und beratend zur Seite stehen.

Starke Schulter, sicherer Hafen und Zufluchtsort sein.

Rund 200 Mitarbeitende verfolgen diese Ziele im SOS-Kinderdorf Lippe jeden Tag. Sozialpädagog*innen, Lehrkräfte, anleitende Fachkräfte, Psycholog*innen, Erzieher*innen und viele weitere Kolleginnen und Kollegen setzen ihre Fähigkeiten für ein besseres Leben von Kindern, Jugendlichen und Familien ein. Wir bilden uns weiter, lernen immer Neues dazu und spannen so ein Netz, das Menschen verlässlich auffängt.

*„Ich wollte nichts anderes, als dem
entwurzelten Kind jene Welt der
Geborgenheit schenken, die es braucht,
um gedeihen zu können.“*

– Hermann Gmeiner, Gründer der SOS-Kinderdörfer



Anton Schuff
Leiter SOS-Kinderdorf Lippe

Liebe Leserin, lieber Leser,
wir im SOS-Kinderdorf Lippe hören Kindern, Jugendlichen und ihren Familien zu und helfen, wenn Hilfe gebraucht wird. Dabei sind unsere Angebote so vielseitig wie die Menschen selbst.

Unsere Einrichtung unterteilt sich in vier Schwerpunkte:

- Das Kinderdorf in Schieder-Schwalenberg
- Ausbildung und Qualifizierung in Detmold
- Wohngruppen und ambulante Hilfen in Detmold
- Beratung und Treffpunkt Blomberg mit dem Quartiersprojekt IQ Lügde

Auf den nächsten Seiten erhalten Sie einen Einblick in unsere Arbeit. Sie erfahren, was uns wichtig ist, was wir für Familien tun können und wie wir Jugendliche und Kinder unterstützen. Ich lade Sie herzlich ein, uns besser kennenzulernen und stehe für Ihre Fragen gerne zur Verfügung. Außerdem bedanke ich mich schon jetzt von Herzen: sie schätzen unsere Arbeit, motivieren uns, neue Projekte ins Leben zu rufen und interessieren sich für unser alltägliches Tun. Das ist großartig! Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Anton Schuff". The signature is fluid and cursive, with the first letters of the first and last names being capitalized and prominent.

Anton Schuff

„Für mich war es völlig normal, hier aufzuwachsen und es war für andere und für mich nie ein Problem.“

– Jessica, ehemaliges Kinderdorfkind



Kinderdorf Schwalenberg

Unser Kinderdorf schenkt den Jüngsten ein neues Zuhause. Für manche ist es ein sicherer Ort, für andere wird er Familie und Heimat.

Bei uns im Kinderdorf Lippe leben 60 Kinder unterschiedlichen Alters. Sie wohnen in familienähnlichen Strukturen mit festen Bezugspersonen, auf die sie sich verlassen können. Sie erfahren von ihren Kinderdorfmüttern und den Erzieherinnen und Erziehern, was es heißt, füreinander da zu sein und zu vertrauen. Sie können verarbeiten und heilen. Ihnen wird zugehört und sie werden aufgefangen.

„Wir sind Familie und mir war es wichtig, dass wir auch wie eine Familie leben.“

– Susanne, Kinderdorfmutter



Unser Ziel ist es, dass die Kinder das erleben, was allgemein als „normale Kindheit“ verstanden wird. Mit all den Erfahrungen, die zum Erwachsen werden dazugehören. Die Kinder gehen auf staatliche Schulen, sie haben Freunde in und außerhalb des Kinderdorfes, gehen ihren Hobbies nach und fahren in den Urlaub. Im Rahmen des Freizeit- & Förderprogramms nehmen sie außerdem an Angeboten teil, die sie stärken und ihnen neue Eindrücke vermitteln.

Besonders wichtig: Auch der Kontakt zu den leiblichen Elternteilen wird nach Möglichkeit erhalten und durch unseren pädagogischen Fachdienst begleitet, sodass die Beziehung zwischen Eltern und Kind wieder gestärkt werden kann.

„Auf jeden Fall ist meine
Kinderdorfmutter meine Mutter
und meine Familie.“

– Jessica, ehemaliges Kinderdorfkind



Videolink:



„Ich habe sofort gespürt: das ist
meins. Das ist die Erfüllung für
mein Leben.“

– Susanne, Kinderdorfmutter



„Unsere Lehrer sind genau wie Freunde. Sie wollen das wissen, ob ich ein Problem habe. Das finde ich gut und sehr nett.“

– Azat, Teilnehmender des Projekts
„Schule macht Arbeit“



Ausbildung & Qualifizierung

Junge Menschen brauchen auf ihrem Weg zu einem selbstbestimmten Leben in vielen Fällen Unterstützung. Jemanden, mit dem sie Pläne schmieden können. Einen Menschen, der mit ihnen Herausforderungen annimmt. Jemanden, an den sie sich wenden können, wenn mal etwas unklar ist. Wir bieten Menschen unter 25 Jahren ein vielfältiges Angebot, um selbstständig leben zu können und berufliche Perspektiven zu entwickeln.

Möglichkeiten sind beispielsweise:

- die Teilnahme an einem unserer vielen Projekte zur Stabilisierung und Aktivierung
- das Nachholen eines Schulabschlusses
- die Aufnahme einer Ausbildung

Unsere Projekte und Ausbildungen finden im Auftrag des Jobcenters und der Agentur für Arbeit statt. In enger Abstimmung entscheiden wir mit den Teilnehmenden, welches Projekt oder welche Ausbildung geeignet ist. Wichtig ist die eigene Motivation und der Wille, das Leben jetzt in die Hand zu nehmen.

Eine enge Betreuung zeichnet unsere Teams aus – wir sind mit dem ganzen Herzen dabei. Das heißt, wir betrachten den jungen Menschen ganzheitlich mit all seinen Facetten. Das Gemeinschaftsgefühl ist uns besonders wichtig, da bei uns viele Menschen mit psychischen Krankheiten, geistigen Einschränkungen oder auch Fluchterfahrungen und Traumata den nächsten Schritt wagen.

Einen ersten Eindruck unserer Angebote Ausbildung & Qualifizierung und Wohngruppen und ambulante Hilfen in Detmold erhalten Sie hier in unserem Einrichtungsfilm:



Videolink:





„Unser Ziel ist es, die jungen Menschen auf dem Weg zu einer selbstständigen und gefestigten Persönlichkeit zu begleiten.“

– Mara-Denise Spohr, Bereichsleiterin



Wohngruppen und ambulante Hilfe

Jugendliche zwischen 13 und 21 Jahren leben in unseren drei Wohngruppen in Detmold und werden dort beim Heranwachsen von unserem Team begleitet. Hierbei geht es zum einen darum, den Menschen so anzunehmen wie er ist und ihn bei großen und kleinen Schritten auf dem Weg in ein selbstständiges Leben zu begleiten. Voneinander lernen, miteinander diskutieren, Kritik äußern und annehmen, sich selbst einbringen und Aufgaben übernehmen – im Alltag warten viele Situationen, die unsere Jugendlichen meistern. Das erzeugt Stärke und Selbstvertrauen! Zum anderen ist die Arbeit mit den Eltern essenziell. Unser Ziel ist es, Eltern und

Jugendliche immer so zu unterstützen und zu beraten, dass wieder schöne und gemeinsame Momente entstehen können. Wir möchten, dass sie als Familie eine gute Zeit haben und wieder ein „Miteinander“ finden.

Darum geht es auch in unseren ambulanten Hilfen. Hier beraten wir individuell Familien und vermitteln zwischen Ehepartnern, Eltern, Kindern oder auch Großeltern. Wir lösen gemeinsam Konflikte und unterstützen Eltern dabei, einen guten und wertschätzenden Umgang mit ihren Kindern zu finden. Dabei wägen wir immer ab, was das Beste für die individuellen Lebensumstände ist und geben Anhaltspunkte für mögliche Problemlösungen.





Beratung & Treffpunkt



„Wir sagen immer wieder: kommen Sie früher! Wir möchten, dass die Menschen zu uns kommen, bevor eine Situation eskaliert.“

– Holger Nickel, Bereichsleiter

Bei „Beratung und Treffpunkt“, kurz BuT, finden Menschen jeden Alters Hilfe in herausfordernden Situationen sowie ein vielfältiges Freizeitangebot. Das BuT versteht sich als Ort des Zusammenkommens und als Möglichkeit des Austauschs. Ob als Kind oder als Jugendliche*r, als Elternteil, oder auch als Paar – das BuT kann für jeden, der sich in einer schwierigen Lebenssituation befindet, eine Anlaufstelle sein. Wichtig ist dem Team dabei der geschützte Raum und die absolute Vertraulichkeit, damit sich die Klienten öffnen und Unterstützung annehmen können.

Jeden Donnerstag zwischen 15 Uhr und 16 Uhr öffnet das BuT zu einer kostenfreien Sprechstunde ohne Anmeldung. So soll es den interessierten Menschen möglich gemacht werden, auch spontan eine Beratung in Anspruch zu nehmen – denn oft ist das erste Gespräch über eine belastende Situation eine echte Überwindung.



Neben der Beratung finden in diesem Einrichtungsteil zahlreiche Angebote aus dem Bildungs- und Freizeitbereich statt. Ob kreativ sein, tanzen, eine neue Sprache lernen, gemeinsam frühstücken oder beim Yoga entspannen – auf unserer Website finden Sie alle offenen Angebote sowie besondere Veranstaltungen wie Lesungen, Flohmärkte oder Feste. Im Herbst 2022 ist außerdem das Projekt „IQ Lügde“ gestartet. „IQ“ steht für Integrierte Quartiersarbeit. Hier werden offene Kinder- und Jugendarbeit, die schulbezogene Arbeit in Lügde sowie ein Bildungs- und Begegnungszentrum personell und konzeptionell miteinander verwoben und verbunden. Wie in Blomberg, gibt es auch hier Beratungsmöglichkeiten für Menschen jeden Alters. Im offenen Kinder- und Jugendtreff namens „Chilli“ gibt es neben den wöchentlichen Öffnungszeiten auch thematische Projekte sowie Ferien- und Bildungsangebote für die Kids aus der Umgebung. Über die aktuellen Termine informiert das Team in den sozialen Netzwerken und auf der Website.

Einen ersten Eindruck über Beratung und Treffpunkt im Haus am Paradies in Blomberg erhalten Sie hier in unserem Einrichtungsfilm:



Videolink:



Wo Ihre Spende eingesetzt wird

Auf den letzten Seiten konnten Sie sich davon überzeugen: Wir möchten, dass jedes Kind angstfrei aufwächst und Geborgenheit, Sicherheit und Liebe erfährt. Wenn die eigene Familie im Ungleichgewicht lebt, Krisen das Familienleben belasten oder große Unsicherheit in der Erziehung herrscht, helfen wir mit unseren Angeboten weiter – um junge Menschen stark zu machen und Familien aufzufangen.

Nun bitten wir Sie: helfen Sie mit!

Wir stellen Ihnen auf unserer Website aktuelle Spendenprojekte vor, für die wir kleine und große Geldbeträge benötigen. So können Sie auswählen, wofür Sie spenden möchten und wissen genau, in welchen Bereich Ihre Spende fließt.

Besonders freuen wir uns, wenn Sie anlässlich Ihres Geburtstags oder Firmenjubiläums an uns denken und statt um Geschenke um wirkungsvolle Spenden für unsere Einrichtung bitten.



Wenn Sie Beratung bei der Auswahl Ihrer Spendenform wünschen, hilft Ihnen Laura Hesse gerne weiter.

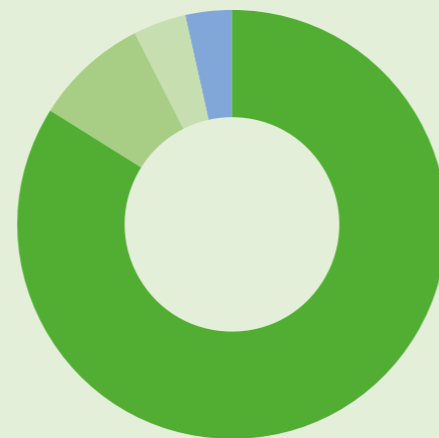


laura.hesse@sos-kinderdorf.de
oder 0176 12606531

Ihre Spende kommt an

Wir wissen Ihre Unterstützung sehr zu schätzen!
Nur durch Ihre Aufmerksamkeit und durch Ihre Spenden ist es uns möglich, unsere Einrichtung immer weiterzuentwickeln und noch mehr jungen Menschen zu helfen. Durch eine Spende geben Sie ihnen das Wichtigste zurück, nämlich ein würdevolles Leben in einem liebevollen und geschützten Umfeld voller Geborgenheit.

Dabei garantieren wir Ihnen, dass Ihre Spende genau dort eingesetzt wird, wo Sie es sich wünschen – zum Wohle unserer betreuten Kinder und Jugendlichen. Als langjähriger Träger des DZI-Siegels stellt sich der SOS-Kinderdorf e.V. regelmäßig einer aufwändigen Prüfung. Wir haben uns dazu verpflichtet, transparent zu arbeiten, sachlich zu informieren und wirtschaftlich sparsam zu arbeiten.



SOS-Kinderdorf e.V. verwendet 83,9 % der maßgeblichen Gesamtaufwendungen für die Projektförderung im In- und Ausland, 8,6 % für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, 3,5 % für die Verwaltung und 4,0 % für die Projektbegleitung.

Die Verwaltungsaufgaben sind wichtig, um regelmäßige Spenden und die Arbeit in den SOS-Einrichtungen langfristig zu sichern sowie weiter auszubauen.

- Projektförderung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Projektbegleitung
- Verwaltung

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



Forstweg 1
32816 Schieder-Schwalenberg
Tel.: 05284 9427 - 0
kd-lippe@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de/kinderdorf-lippe

Kinder- und Jugendhilfen
(Wohngruppen, ambulante Hilfe)
Eichendorffweg 4-6
32756 Detmold
Tel.: 05231 602276 - 0

Jugendberufshilfen
(Ausbildung, Projekte zur Stabilisierung)
Am Gelskamp 25
32758 Detmold
Tel.: 05231 6306 - 0

Beratung und Treffpunkt
(Beratung, offene Kurse)
Holstenhöfener Straße 4
32825 Blomberg
Tel.: 05235 509793 - 0

*„Gutes tun ist leicht,
wenn viele helfen!“*

– Hermann Gmeiner

Sind Sie dabei?

SOS-Kinderdorf Lippe

Sparkasse Paderborn-Detmold

IBAN: DE 24 4765 0130 0000 5408 72

BIC: WELADE3LXXX

Oder den QR-Code scannen und direkt
über unsere Website spenden:



Wir alle danken Ihnen von Herzen!